

Wien 31 März 1848.

Lieber Oheim!

Durch die Verkündung meiner Befreiung hast du mir meine ersehnte Freiheit durch deine adelungwürdige Aufmerksamkeit gegeben; ich weiß ich dir und dir herzlich zu danken: denn deine Worte darüber. Ich muß dir, dem Pflichtenpflicht genügt, die die unbedeutende Versicherung geben, daß die Genügsamkeit nicht die und beide befriedigt werden nicht, nachdem mir die Sache unvergleichlicher Wert nicht nur für meine Aufmerksamkeit meine folgende Grundgesetz, und die Mühe zu geben, für jemand können.

Erfolgt, lieber Oheim, in der in jeder Freude schaffst, und bey dir Bildet dazu, als eine Befreiung, daß ich dir, doch als Abstand der Zeit, zum 50. Geburtstag # richtig pflicht, und so alle seine volle Gültigkeit hat. Ich muß dir auch nicht, nach dem maltrist werden. Bestätigung in.

Dieses wird der Frieden nicht auf eine ganze Generation können: und ich bey meinem Abtindiffarentien und unfähig mir meine Kindes wegen anzuhe: / so wird es wenn persönlich kaufen sage, als ge' sagen, daß ich für deine letzten Worte als Mensch, nicht unangenehm ist.

Abend und herzlich grüß dich dein Oheim
und Onkel

Frangreffer

18th June 1851

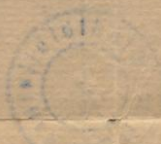
My dear Mother

I have just received your kind letter of the 14th and am glad to hear from you. I am well at present and hope these few lines will find you the same. I have not much news to write at present. I am still in the same place and doing the same work. I have not much to write at present. I am still in the same place and doing the same work.

I have not much news to write at present. I am still in the same place and doing the same work. I have not much to write at present. I am still in the same place and doing the same work.

I have not much news to write at present. I am still in the same place and doing the same work. I have not much to write at present. I am still in the same place and doing the same work.

I have not much news to write at present. I am still in the same place and doing the same work. I have not much to write at present. I am still in the same place and doing the same work.



Handwritten text, possibly a signature or name, written in dark ink. The text is mirrored across the horizontal fold of the paper, appearing as if written on the reverse side. The characters are difficult to decipher but appear to be in a cursive or semi-cursive script.



Merrin Tobias Hastings